



Technische Dokumentation

CESIO-Ladedaten im Netzwerk



Installationsanleitung

Für jeden PC brauchen Sie dazu zunächst einmal eine Lizenz.

Dann gehen Sie so vor:

- Installieren Sie an **PC1** CESIO-Ladedaten einschl. dem **Firebird Datenbankserver**, wie in der Anleitung beschrieben.
- Lizenzieren Sie das Programm, wie vorgegeben, damit es lauffähig ist.
- Installieren Sie dann an PC2 CESIO-Ladedaten.
- Bei der Abfrage, ob der Datenbankserver installiert werden soll, wählen Sie "JA" und ändern dann die Vorauswahl "Vollständige Installation des Servers inkl. Entwicklungstools" in "Minimale Client Installation kein Server, keine Tools".

🗊 Setup - Firebird	
Komponenten auswählen Welche Komponenten sollen installiert werden?	/ ②
Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie installieren möchten. "Weiter", wenn sie bereit sind fortzufahren.	Klicken Sie auf
Vollständige Installation des Server inkl. Entwicklungstools.	
 Server Komponenten Classic Server Binärdateien Super Server Binärdateien Komponenten für Entwickler und Administratoren Client Komponenten 	11.9 MB 5.6 MB 5.7 MB 10.7 MB 1.7 MB
Die aktuelle Auswahl erfordert min. 34,8 MB Speicherplatz.	
Zurück	Weiter > Abbrechen







• Alle anderen Punkte lassen Sie unverändert, klicken auf "Weiter" und dann auf "Installieren".







弱 Setup - Firebird	
Installation durchführen Das Setup ist jetzt bereit, Firebird auf Ihrem Computer zu installieren.	۲
Klicken Sie auf "Installieren", um mit der Installation zu beginnen, oder auf "Zurü Ihre Einstellungen zu überprüfen oder zu ändem.	ck", um
Ziel-Ordner: C:\Program Files\Firebird\Firebird_2_5	^
Setup-Typ: Minimale Client Installation - kein Server, keine Tools.	
Ausgewählte Komponenten: Client Komponenten	=
Startmenü-Ordner: Firebird 2.5 (x64)	
Zusätzliche Aufgaben:	
Deutsch	Abbrechen

- Lizenzieren Sie das Programm auf PC2 ebenfalls, wie vorgegeben, damit es lauffähig ist.
- Ermitteln Sie die IP-Adresse von **PC1**. Klicken Sie dazu am **PC1** auf **1** , geben Sie bei **2** "**cmd**" ein und klicken dann auf **3**.

Programme (1)	D
📼 <u>cmd.exe</u>	
Dokumente (59)	Ð
🗿 <u>cmdlist.ini</u>	
WinSCP.ini	
📓 whphost.js	
📓 <u>whstart.js</u> 4 3	
Dc3MaxCmd.ini	al
Macrocmd.ini	H
Dateien (88)	
<u>RemoveService.cmd</u>	Ŧ
https://www.cmdlethelpeditor.zip	
🔀 <u>HelpEditorSetup.msi</u>	d
🚯 uninstalltool portable.zip	
Arabic.xml	
<u>Armenian.xml</u>	
₽ Weitere Ergebruse anzeigen	
cmd Herunterfahren	olk
💽 🦳 🖸 💁 🔤 🧕)

• Es öffnet sich eine DOS-Box. Dort geben Sie **<u>ipconfig</u>** ein und drücken die **ENTER-Taste**.







Administrator: Eingabeaufforderung	
C:\Users\WIN7-64>ipconfig	- Alexandre - A
Windows-IP-Konfiguration	
Ethernet-Adapter LAN-Verbindung 3:	
Verbindungsspezifisches DNS-Suffix: Verbindungslokale IPv6-Adresse . : IPv4-Adresse	zentrale.local fe80::6811:3353:226:9beb%18 192.168.178.20 255.255.255.0 192.168.178.1
Tunneladapter LAN-Verbindung*:	
Verbindungsspezifisches DNS-Suffix: IPv6-Adresse: Verbindungslokale IPv6-Adresse .: Standardgateway	2001:0:9d38:6abd:3892:15a5:3f fe80::3892:15a5:3f57:4deb%12 ::
Tunneladapter isatap.zentrale.local:	
Medienstatus	Medium getrennt zentrale.local
C:\Users\WIN7-64>	
•	

- Notieren Sie sich die angezeigte IPv4-Adresse (in diesem Beispiel 192.168.178.20).
- Gehen Sie nun wieder zum PC2.





Editieren Sie am PC2, im Programmverzeichnis von CESIO-Ladedaten, die Datei "Para.ini".



- Ändern Sie dort den Eintrag "Server = localhost" in "Server = xxx.xxx.xxx.xxx". An die Stellen "xxx..." tragen Sie die IP-Adresse von PC1 ein. (z.B. Server = 192.168.178.20).
- Speichern Sie die Änderungen und schließen Sie die "Para.ini".
- Gehen Sie nun wieder zum PC1.





- Öffnen Sie am **PC1** nun noch den **TCP-Port 3050** in der Firewall oder fügen Sie eine neue Filterregel (eingehend) hinzu.
- Klicken Sie dazu am PC1 auf 1, geben Sie bei 2 "firewall" ein und klicken dann auf 3.

	_
Programme (1)	
Windows-Firewall mit erweiterter Sicherheit	
Systemsteuerung (4)	
💣 <u>Firewallstatus überprüfen</u>	
Windows-Firewall	
🚩 Sicherheitsstatus überprüfen	
Dokumente (3)	
index.html	
index.html	
index.html	
Musik (7)	
110-firewall-sincere-nhd mn3	
110-firewall-sincere-nbd.mp2	
09 - VOLIS - Firewall - Reflections (Lange Min	
P Weitere Ergebnisse anzeigen	
firewall	
	_
S C O OS 🔤 🔩 🕻	•

• Im sich öffnenden Fenster klicken Sie auf 1 (Eingehende Regeln) und dann auf 2 (Neue Regel...).

Windows-Firewall mit erweiterter Sich	herheit	NAME OF A DESCRIPTION	Angelle 1				
Datei Aktion Ansicht ?							
♦ 2 🖬 🗟 🛛 🖬							
Pindows-Firewall mit erweiterter Sicherh	Eingehende Regeln						Aktionen
🔣 Eingehende Regeln	Name	Gruppe	Profil	Aktiviert	Aktion	Außer 🔺	Eingehende Regeln
Ausgehende telen	🖉 Dropbox		Privat	Ja	Zulass	Nein	🗱 Neue Regel
Dis Überwachung	ELO OCR Client		Alle	Ja	Sicher	Nein	V Nach Profil filten
oberndenang	SeloOcr_FR		Privat	Ja	Zulass	Nein	V Nach Status filtern
	C EloOcr_FR		Privat	Ja	Zulass	Nein	V Nach Gruppe filtern
	Ø FAXRX.EXE		Privat	Ja	Zulass	Nein	Ansicht
1	O FAXRX.EXE		Öffentlich	Ja	Zulass	Nein E	Aktualisieren 2
	Firefox		Öffentlich	Ja	Zulass Zulass	Nein	Liste exportieren

• Im sich öffnenden Fenster klicken Sie auf 1 (Port) und dann auf 2 (Weiter).





Assistent für neue ei	ngehende Regel
Regeltyp	
Wählen Sie den Typ der zu erst	ellenden Firewallregel aus.
Schritte:	
Regeltyp	Welchen Regeltyp möchten Sie erstellen?
Protokoll und Ports	1
Aktion	O Programm
Profil	Regel, die die Verbindung und ein Programm steuert.
Name	Port
	Regel, die die Verbindungen für einen TCP- oder UDP-Port steuert.
	O Vordefiniert:
	Anmeldedienst
	Regel, die die Verbindungen für einen Windows-Vorgang steuert.
	O Benutzerdefiniert
	Benutzerdefinierte Regel
	Wettere Informationen über Regeltypen < Zurück

• Im sich öffnenden Fenster klicken Sie auf **1 (TCP)**, dann auf **2 (Bestimmte lokale Ports)** und tragen dort **3050** ein, dann auf **3 (Weiter)**.

🔗 Assistent für neue ein	ingehende Regel	X
Protokoll und Ports		
Geben Sie die Protokolle und Po	Ports an, für die diese Regel gilt.	
Schritte:		
 Regeltyp 	Betrifft diese Regel TCP oder UDP?	
Protokoll und Ports	о тср	
 Aktion 	© UDP	
 Profil 		2
 Name 	Gilt diese Regel für alle lokalen Ports oder für bestimmte lokale Ports?	
	Alle lokalen Ports	
	Bestimmte lokale Ports: 3050	
	Beispiel: 80, 443, 5000-5010	
	2	
	Weitere Informationen über Protokolle und Ports	
	< Zurück Weiter >	Abbrechen

• Im nächsten Fenster klicken Sie auf 1 (Verbindung zulassen) und dann auf 2 (Weiter).

ESIO -Software UG – Riegeler Str. 58a – 79331 Teninge	en
Telefon: 07641 – 93 25 777	Seite 7 von 9
E-Mail: info@cesio-software.de - www.cesio-software.de	





🔗 Assistent für neue eing	Jehende Regel	X
Aktion Legen Sie die Aktion fest, die ausg	eführt werden soll, wenn eine Verbindung die in der Regel angegebenen 🚺 angen erfüllt.	
Legen Sie die Aktion test, die ausg Schritte: Protokoll und Ports Aktion Profil Name	 Jeturit werden soll, wenn eine Verbindung die in der Negel angegebenen in und gen erfullt. Welche Aktion soll durchgeführt in unen, wenn eine Verbindung die angegebenen Bedingungen erfullt? O Verbindung zulassen Dies umfasst sowohl mit IPsec geschützte als auch nicht mit IPsec geschützte Verbindungen. O Verbindung zulassen, wenn sie sicher ist Dies umfasst nur mithilfe von IPsec authentifizierte Verbindungen. Die Verbindungen werden mit den Ennstellungen in den IPsec-Eigenschaften und regeln im Knoten "Verbindung blockieren Verbindung blockieren Wetere Informationen über Aktionen	
	< Zurück Weiter > Abbreche	en

• Im nächsten Fenster übernehmen Sie die Vorgaben (**1**, **2 und 3**) oder passen Sie diese nach Ihren Wünschen an.

🔗 Assistent für neue ei	ngehende Regel	in some		X
Profil				
Geben Sie die Profile an, für die	diese Regel zutrifft.			
Schritte:		1		
Regeltyp	Wann wird diese Regel angewendet?			
Protokoll und Ports			(2)	
Aktion	V Domāne			
Profil	Wird angewendet, wenn ein Comp	outer eine Voltand um um rimme	endomäne hat.	_
 Name 	 Privat Wird angewendet, wenn ein Comp Offentlich Wird angewendet, wenn ein Comp 	uter eine Verbindung mit einem pr	ivaten Netzwerk het	3
	Weitere Informationen zu Profilen	< Zurück	Weiter > Abbrech	nen

- Klicken Sie dann auf **Weiter**.
- Zuletzt geben Sie der soeben definierten Firewall Regel einen aussagekräftigen Namen (1) und ggf. auch noch eine optionale Beschreibung (2) wie abgebildet. Danach klicken Sie auf Fertig stellen (3).





🔗 Assistent für neue ein	gehende Regel	(ingen	100	X
Name Geben Sie den Namen und die B	eschreibung dieser Regel an.			
Schritte: Regeltyp Protokoll und Ports Aktion Profil Name	Name: Firebird Datenbankserver Beschreibung (optional): z. B. für CESIO-Ladedaten		1	
		< Zurück Fertig	stellen Abbrea	chen

• Danach können Sie das Windows Firewall Fenster wieder schließen.

Fertig, Sie können nun mit CESIO-Ladedaten von **PC2** auf die Datenbanken von **PC1** zugreifen. Das Programm braucht dazu auf **PC1** nicht gestartet zu sein. Lediglich der PC muß eingeschaltet sein.

- Beachten Sie bitte, dass Sie sich das Ganze sparen können, falls Ihre Firewall an PC1 ausgeschaltet / deaktivert ist.
- Sollte der Zugriff, nach der Durchführung dieser Maßnahmen, nicht funktionieren, so starten Sie zunächst einmal bei PCs neu.
- Prüfen Sie im Fehlerfall Ihren Virenscanner. Je nachdem, blockiert dieser auch den Port 3050. Schalten Sie diesen zum Test einfach ab und prüfen Sie die Programmreaktion. Sollte die Funktion danach fehlerfrei funktionieren, müssen Sie im Virenscanner ebenfalls den Port 3050 freigeben. Wie Sie das bewerkstelligen erfragen Sie dann beim Hersteller. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl, der unterschiedlichen Hersteller keinen Support leisten können.
- Diese Anleitung wurde mit einem Windows 7 x64 PC und einem Windows x32 PC erstellt. Je nach Windows Version können die einzelnen Elemente und Fenster unterschiedlich aussehen. Gerade bei den Windows 8.x Versionen fehlt noch immer das heiß begehrte Startmenü. Allerdings können Sie dort, durch klicken mit der rechten Maustaste, auf den Button ebenfalls suchen.